

Tote nach neuen Gefechten in Mali

Bamako. Im Norden Malis haben französische Soldaten bei seit Tagen andauernden Gefechten mindestens 19 mutmaßliche Islamisten getötet. Dies sagte der Sprecher der französischen Militäroperation »Serval«, Hubert de Quièvre-court, am Mittwoch. Die Kämpfe mit den Rebellen hätten nördlich der Stadt Timbuktu stattgefunden. Auf französischer Seite gab es nach ersten Angaben keine Verluste. Die Toten seien in der Wüste beerdigt worden. Weitere Einzelheiten zu der Operation wurden zunächst nicht bekannt. Es sind noch immer 3000 französische Soldaten in Mali stationiert.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/211982.tote-nach-neuen-gefechten-in-mali.html>